

# Ali aus Mitte können 200 Millionen Menschen in der ganzen Welt sehen

Von TOBIAS RENDER

**Berlin – Diesen Berliner können Sie sogar in Australien im TV gucken!**

Ali Aslan (40) moderiert beim Fernsehsender „Deutsche Welle“ (DW) das Talkshow-Flagschiff „Quadriga“. Die Deutsche Welle ist der Auslandsrundfunk der Bundesrepublik, sendet werbefrei in mehreren Sprachen.

Weltweit können bis zu 200

Millionen Menschen zusehen. „Das klingt astronomisch“, sagt Aslan. „Aber es bereitet mir keine Bauchschmerzen.“

**Der 40-Jährige ist mit deutscher und türkischer Sprache aufgewachsen – und moderiert seine Sendung auf Englisch: Damit ist er ein echtes Unikat.**



Ali Aslan trifft Bill Clinton am 18. Mai 2012 in Wien

Eigentlich wollte er Fußballer werden, kickte früher für St. Pauli. Doch dann kam das Journalismus- und Politik-Studium in den USA. Unter anderem in New York, an der gleichen Uni wie US-Präsident Barack Obama. „Als er in Berlin war, haben wir

uns im Borchardt kurz darüber unterhalten“, sagt Aslan.

Später arbeitete er für die großen US-Sender CNN und ABC. „Journalismus in Deutschland habe ich vor ‚Quadriga‘ nie gemacht“, sagt Ali. Was ist in Amerika anders? „Dort setzt man verstärkt auf Unterhaltung“, so Aslan.

**Wunschgast bei „Quadriga“? „Muhammad Ali! Leider ist das aufgrund seiner Krankheit unrealistisch.“**

Ali Aslan (40) moderiert jeden Donnerstag „Quadriga“. Weltweit im TV, bei uns unter [www.dw.de](http://www.dw.de) zu sehen

